

WAS IST VERBRAUCHERBILDUNG?

Kinder und Jugendliche stehen in ihrem Alltag einer Fülle von Konsumgütern gegenüber. Wo und unter welchen Bedingungen diese hergestellt wurden oder ob sie für ihr Alter geeignet sind, entzieht sich oft ihrer Kenntnis.

Verbraucherbildung fördert die Alltags- und Konsumkompetenzen von Kindern und Jugendlichen. Verbraucherbildung ermöglicht Kindern und Jugendlichen, ihr Leben verantwortungsbewusst für sich und andere zu gestalten – auch in der komplexen und sich kontinuierlich verändernden Konsumgesellschaft.

... Handlungsfelder und Themenbeispiele:



NACHHALTIGER KONSUM UND GLOBALISIERUNG

- Fairer Handel
- Klima & Energie
- Bio- und andere Siegel



FINANZEN, MARKTGESCHEHEN UND VERBRAUCHERRECHT

- Geldanlage, Kredite, Sparen
- Versicherungen & Verträge
- Schulden



MEDIEN UND INFORMATION

- Soziale Netzwerke
- Informationsbeschaffung und -bewertung
- Urheberrechte



ERNÄHRUNG UND GESUNDHEIT

- Lebensmittel: Nährwerte, Inhaltsstoffe, Kennzeichnung
- Essenszubereitung
- Gesunde Lebensführung

IMPRESSUM

Herausgeber

Verbraucherzentrale
Bundesverband e.V.
Rudi-Dutschke-Straße 17
10969 Berlin
Tel. (030) 258 00-0
Fax (030) 258 00-456
verbrauerschule@vzbv.de
www.verbrauerschule.de

Für den Inhalt verantwortlich:

Klaus Müller, Vorstand des vzbv

Ansprechpartner: Nicole Tuletz

Text: Nicole Tuletz

Gestaltung: Svenja Limke

Foto: © shock – Fotolia

Auflage: Mai 2019

Druck: dieUmweltDruckerei GmbH

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

© Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

auf Beschluss des
Deutschen Bundestages



Deutsche Stiftung
Verbraucherschutz



verbraucherzentrale
Bundesverband

verbraucherzentrale
Bundesverband

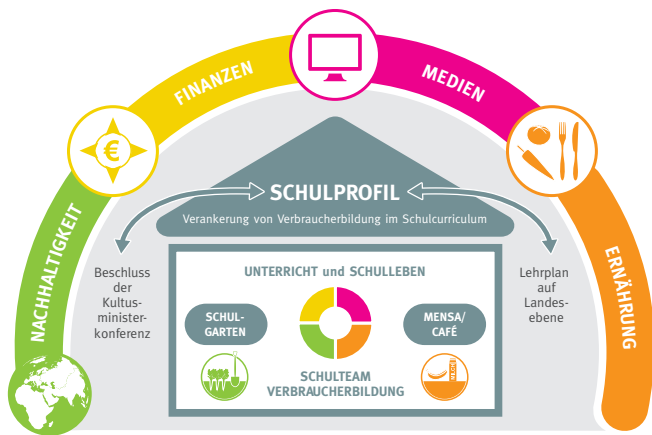
VERBRAUCHERSCHULE

Auszeichnung zur Stärkung der Konsum- und
Alltagskompetenzen



WAS IST EINE VERBRAUCHERSCHULE?

...❖ **Sich gesund ernähren, klug mit Geld umgehen, klimafreundlich leben, sicher in der virtuellen Welt surfen – immer mehr Schulen greifen diese und andere Themen der Verbraucherbildung auf.** Besonders engagierte Schulen zeichnet der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) als Verbraucherschulen aus.



Verbraucherschule

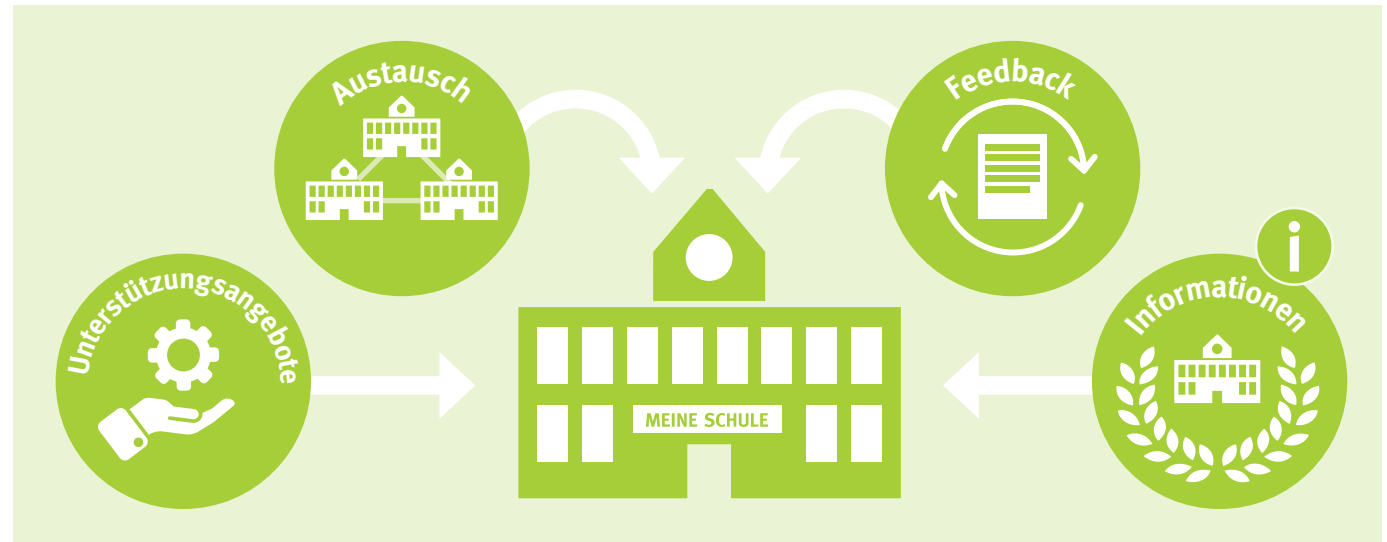
für die Stärkung der Konsum- und Alltagskompetenzen

...❖ **Verbraucherschulen schärfen bei Schülerinnen und Schülern den kritischen Blick auf Konsumententscheidungen.** Schülerinnen und Schüler führen beispielsweise Marktchecks durch, bewirtschaften den Schulgarten oder informieren als Medienscouts ihre Mitschülerinnen und Mitschüler über Fallstricke bei Online-Einkäufen oder Preisvergleichsportalen.

WIE WERDEN WIR VERBRAUCHERSCHULE?

...❖ **Melden Sie sich auf www.verbraucherschule.de an** und werden Sie Teil des Netzwerks.

...❖ **Angebote des Netzwerks:** Unterstützung in Form des Starter-Kits mit hilfreichen Impulsen und der Online-Sprechstunde mit Verbraucherbildungsexperten, Tipps und Anregungen, Austausch mit anderen Schulen, Feedback zu Ihrem Maßnahmenplan, weitere Informationen zur Auszeichnung und die Bewerbungsunterlagen.

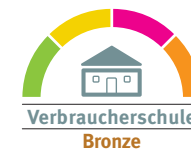


...❖ **Schärfen Sie durch die Auszeichnung Ihr Schulprofil:** Verbraucherschulen werden öffentlich ausgezeichnet, erhalten eine Plakette für das Schulgebäude und dürfen das Logo „Verbraucherschule“ nutzen.

...❖ **Um das unterschiedliche Engagement der Schulen zu würdigen, wird die Auszeichnung in drei Stufen vergeben.**

i Bewerber: **allgemein- und berufsbildende Schulen aller Schulformen**

@ Das Anmeldeformular, alle aktuellen Fristen und weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherschule.de



Verbraucherschule Bronze

Verbraucherbildung wird in einem Handlungsfeld mit Schwerpunkt „Ressourcen-/Umweltschutz“ umgesetzt.



Verbraucherschule Silber

Verbraucherbildung wird aktiv in den vier Handlungsfeldern von Verbraucherbildung umgesetzt.



Verbraucherschule Gold

Verbraucherbildung wird aktiv in den vier Handlungsfeldern von Verbraucherbildung umgesetzt und ist in allen Jahrgängen im Schulcurriculum verankert.